

Regionalis Richtlinien für Verkäufer

Aktueller Stand: Jänner 2017

Kleingedrucktes liest niemand gerne, deswegen halten wir unsere Richtlinien kurz. Wir wollen gemeinsam mit euch die erfolgreichste Plattform für Österreichs kreativste & beste Produzenten werden. Damit wir das schaffen, müssen wir uns alle an gemeinsame Spielregeln halten: So stellen wir sicher, dass alle Produzenten dieselben Chancen haben und unsere Käufer davon profitieren.

Zusätzlich zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Regionalis Onlinemarktplatz e.U. (nachfolgend: Regionalis) akzeptiert jeder Verkäufer diese Richtlinien. Als Verkäufer gilt jeder Betreiber eines Shops auf dem Marktplatz von Regionalis unter www.regionalis.shop.

- 1. Allgemeines:** Regionalis stellt die digitale Infrastruktur (nachfolgend: Marktplatz) österreichischen Produzenten von kreativen und handgemachten Produkten zur Verfügung. Wenn ein Verkäufer Produkte auf Regionalis zum Kauf anbietet, kommt der Kaufvertrag immer direkt zwischen Käufer und Verkäufer zustande. Der Käufer akzeptiert die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des jeweiligen Verkäufers im Zuge des Einkaufsprozesses. Jeder Verkäufer ist selbst für die Produktion, den Versand, die Zahlungsabwicklung und Abgabe allfälliger Steuern verantwortlich.
 - 1.1.** Für die Herstellung und den Verkauf von Produkten sind voraussichtlich eine Gewerbeberechtigung oder andere Bewilligungen notwendig. Es liegt in der Eigenverantwortung des Verkäufers die gesetzlichen Rahmenbedingungen für den Onlinevertrieb seiner Produkte insbesondere das FAGG, KSchG, ECG und ggf. die GewO einzuhalten.
- 2. Wer darf verkaufen?** Verkäufer auf Regionalis dürfen Produzenten von kreativen und selbst hergestellten Produkten werden, die ihre Produkte in Österreich produzieren. Als selbst hergestellt gelten Produkte, an deren Herstellungsprozess maßgeblich der Verkäufer selbst oder dessen Team beteiligt ist. Der Verkäufer muss Urheber des Produktes und/oder des Designs sein und darf damit nicht die Rechte Dritter verletzen.
 - 2.1. Wer darf nicht verkaufen?** Regionalis ist ein Online-Marktplatz für Produzenten – Wiederverkäufern ist es daher nicht gestattet, Produkte am Marktplatz anzubieten. Verkäufer, die Produkte bei Dritten herstellen lassen und nur unter ihrem eigenen Namen vertreiben, dürfen nicht auf dem Marktplatz von Regionalis verkaufen. Lediglich Ideengeber eines Produktes zu sein, reicht also nicht aus.
- 3. Welche Produkte dürfen verkauft werden?** Handgemachtes, Kreatives oder kulinarische Leckerbissen – verkauft werden darf, was in Österreich selbst produziert wurde und versendbar ist. Wichtig ist, dass möglichst Rohstoffe aus der Region verwendet werden und/oder zumindest der Großteil der Wertschöpfungskette in Österreich stattfindet. Der Verkäufer muss für den Verkauf des jeweiligen Produktes alle notwendigen Bewilligungen bzw. Berechtigungen besitzen.
- 4. Welche Produkte dürfen nicht verkauft werden?** Massenware oder Produkte die kaum oder gar nicht durch den Produzenten bearbeitet oder veredelt wurden, dürfen nicht verkauft werden. Dazu zählen auch Produkte, die keinen ästhetischen oder künstlerischen Wert besitzen. Ebenso dürfen weder gesetzlich verbotene Produkte noch anstößige, beleidigende oder diskriminierende Produkte angeboten werden. Leicht verderbliche Lebensmittel dürfen auch nicht verkauft werden.

Sofern ein Produkt gegen diese Richtlinie, ein Gesetz oder das Urheberrecht Dritter verstößt, wird es von Regionalis umgehend gelöscht.

5. Gebühren: Das Erstellen eines Shops sowie das Einstellen der Produkte sind kostenlos. Wenn ein Produkt über den Marktplatz verkauft wird, fällt eine Verkaufsprovision in Höhe von 9% (zzgl. USt.) vom Nettoverkaufspreis an. Versandkosten sind von der Provision ausgeschlossen und werden nicht miteingerechnet.

5.1. Abrechnung: Die Provision wird einmal monatlich bis zum 7. des Folgemonats abgerechnet. Die entsprechende Rechnung wird per E-Mail an die im Profil angegebene E-Mail Adresse des Verkäufers gesendet. Sofern die fällige Provision weniger als 10€ beträgt, wird erst in jenem Monat abgerechnet, in dem diese Grenze überschritten wird. Sobald der Verkäufer eine Bestellung bestätigt wird die Provision dafür fällig.

Das Zahlungsziel beträgt 14 Tage. Falls die fällige Rechnung nicht bezahlt wird, behält sich Regionalis das Recht vor den Verkäufer zu sperren.

6. Shop & Produkt Angaben: Jeder Verkäufer richtet sich seinen Shop selbst ein und stellt auch seine Produkte eigenständig ein. Jeder Verkäufer darf nur einen Shop auf Regionalis eröffnen. Neben Kontakt und Unternehmensdaten sind zusätzlich das Impressum (als PDF) sowie eigene AGB (als PDF) verpflichtend anzugeben. Der Produzent verpflichtet sich die Shop- und Kontaktdaten stets am aktuellen und korrekten Stand zu halten und Änderungen umgehend (in seinem Profil) selbstständig vorzunehmen. Es dürfen weder im Profil, noch bei den Artikeln externe Links, E-Mail-Adressen oder Verweise zu anderen Webseiten oder Onlineshops angeführt werden. Das gilt sowohl für textliche als auch grafische Inhalte und Bilder.

Der Beschreibungstext und die Produktbilder dürfen nicht irreführend sein und müssen der Wahrheit entsprechen. Jedes Produkt muss einer Kategorie zugeordnet werden. Sofern es in einer falschen Kategorie eingeordnet ist, kann es auch von Regionalis ohne Zustimmung des Verkäufers berichtigt werden. Regionalis haftet nicht für inkorrekte, falsche oder unvollständige Angaben des Verkäufers.

6.1. Preisangaben: Die Produktpreise werden Kunden immer inklusive Umsatzsteuer angezeigt. Daher sind sie – sofern man nicht gem. § 6 Abs. 1 Z 27 UStG von der Umsatzsteuer befreit ist – inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer einzupflegen. Die angegebenen Produktpreise sollen nicht von den Preisen des eigenen Onlineshops oder jenen auf anderen Onlineshops abweichen.

7. Verkaufsprozess: Der Kaufvertrag kommt immer direkt zwischen dem Käufer (=registrierter Nutzer auf Regionalis) und dem Verkäufer zu Stande. Die Verantwortung für die Produktion und Lieferung liegt immer beim Verkäufer. Die Bestellung und damit der Kaufvertrag werden durch das Hochladen der jeweiligen Rechnung (als PDF) unter dem Menüpunkt „Shop Bestellungen“ bestätigt. Die Bestellung muss innerhalb von 7 Werktagen vom Verkäufer bestätigt werden. Der Käufer wird stets über den aktuellen Status der Bestellung per E-Mail informiert. Zunächst ist jede Bestellung als „offen“ gekennzeichnet, bis zur Bestätigung durch den Verkäufer, danach gilt sie als „bestätigt“. Unmittelbar nach dem Versand der Bestellung, muss der Status als „versendet“ gekennzeichnet werden und gilt damit als abgeschlossen.

7.1. Zahlungsablauf: Jeder Verkäufer kann für seinen eigenen Shop zwischen einer oder mehrerer Zahlungsmöglichkeiten wählen: Bezahlung per Nachnahme, per Rechnung, per Vorkasse oder per PayPal. Unabhängig von der gewählten Zahlungsart, muss immer eine Rechnung als PDF für die Bestellung hochgeladen werden. Im Fall von Vorkasse oder PayPal sind die Zahlungsinformationen (IBAN bzw. PayPal-Name) in der Rechnung anzugeben, damit der Käufer per Überweisung oder über seinen PayPal-Account auf <https://www.paypal.com/> die Zahlung durchführen kann.

7.2. Stornierung von Bestellungen: Sofern eine Bestellung seitens des Verkäufers abgelehnt oder storniert werden muss, kann das nur per E-Mail an hilfe@regionalis.shop durch den Administrator geschehen. Bis zur

Bestellbestätigung (durch Hochladen der Rechnung) hat der Käufer die Möglichkeit, die Bestellung zu stornieren. Falls Gewährleistungsansprüche durch den Käufer geltend gemacht werden, ist stets der Verkäufer als Vertrags- und Ansprechpartner dafür zuständig. Die gesetzlich vorgegebene Gewährleistungspflicht ist vom Verkäufer einzuhalten.

- 8. Kommunikation mit Kunden:** Die Kommunikation mit Kunden findet ausschließlich über den Onlinemarktplatz statt. Anfragen können unter den Menüpunkt „Meine Nachrichten“ beantwortet werden. Es ist nicht erlaubt, die eigenen Kontaktdaten (wie beispielsweise E-Mail-Adresse oder Telefonnummer) an den Käufer weiterzugeben, um den Kauf abseits des Marktplatzes abzuwickeln. Es dürfen keine Links zu anderen Webseiten oder Onlineshops kommuniziert werden. Ebenso ist es verboten den Kauf abzubrechen um den Kauf anderwärtig durchzuführen.
- 9. Bild- & Namensrechte:** Der Verkäufer willigt ein, dass Regionalis mit seinem Namen, Produktbildern und/oder Logo in Verbindung mit dem Markplatz werben darf. Die Bild- und Namensrechte bleiben beim Verkäufer.
- 10. Haftung & Gewährleistung:** Regionalis haftet weder für die Angaben noch die Produkte der Verkäufer. Jeder Verkäufer verpflichtet sich Regionalis schad- und klaglos zu halten.
- 11. Verstoß gegen die Richtlinien:** Gemäß der Allgemeinen Geschäftsbedingungen, hält sich Regionalis das Recht vor, Verkäufer, die gegen die Richtlinien verstoßen, zu sperren.

Wir möchten in unserer Ansprache niemanden benachteiligen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung weiblicher und männlicher Sprachformen bei unseren Richtlinien verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

Das wäre auch schon unser Kleingedrucktes – wir hoffen jeder einzelne Punkt ist für dich verständlich. Der faire Umgang miteinander ist uns wichtig, damit wir letztlich alle durch unseren Einsatz voneinander profitieren. Lasst uns gemeinsam zeigen, wie kreativ Österreichs Produzenten sind!